

Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftliche Fakultät

Berliner Institut für empirische Integrations- und Migrationsforschung (BIM)

Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)

mit vorauss. 90 v. H. d. regelm. Arbeitszeit - E 13 TV-L HU
(Drittmittelfinanzierung befristet bis 31.01.2021)

Aufgabengebiet:

Wiss. Dienstleistungen in der Forschung im BMBF-geförderten Forschungsprojekt: „Zivilgesellschaftliche Organisationen und die Herausforderungen von Migration und Diversität: Agents of Change“ (ZOMiDi), insb. Dokumentenanalysen, teilnehmende Beobachtung, Durchführung und Analyse von qual. Interviews/Gruppengesprächen, Mapping-Verfahren nach Situationsanalyse, Auswertung von Daten nach Grounded Theory, Entwicklung von Verwertungsstrategien mit dem Projektpartner (ver.di); Mitarbeit an Fachpublikationen (deutsch, englisch)

Anforderungen:

Abgeschlossenes wiss. Hochschulstudium in Sozialwissenschaften; Promotion erwünscht; sehr gute Kenntnisse im Bereich Methoden der qualitativen Sozialforschung; sehr gute Kenntnisse der Migrationsforschung; gute Kenntnisse der Gewerkschaftsforschung/industrieller Beziehungen/Organisationsforschung; Erfahrungen in der eigenständigen Durchführung von Forschungsprojekten

Bewerbungen sind innerhalb von 4 Wochen unter Angabe der **Kennziffer DR/177/18** an die Humboldt-Universität zu Berlin, Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftliche Fakultät, Berliner Institut für empirische Integrations- und Migrationsforschung (BIM), Dr. Serhat Karakayali (Sitz: Hannoversche Str. 25), Unter den Linden 6, 10099 Berlin oder bevorzugt per E-Mail in einer PDF-Datei an serhat.karakayali@hu-berlin.de zu richten.

Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte Menschen bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht. Da wir Ihre Unterlagen nicht zurücksenden, bitten wir Sie, Ihrer Bewerbung nur Kopien beizulegen.

Bewerbungsfristende:

18.01.2019